

Natur Nah.

Schönbuch & Heckengäu



Freizeit- und
Ausflugstipps

Veranstaltungen
und Aktionen

Faszination
Natur

Kulinarische
Besonderheiten



MOSTEREIEN

Böblingen-Dagersheim,
Getränke Hahn,
Tel. 07031 672425

Bondorf, Obstbau Werner,
Tel. 07457 7810

Gärtringen, Mosterei
Nonnenmacher,
Tel. 07034 26053

Gäufelden, Mosterei Schäberle,
Tel. 07032 75628
Otto Schäberle,
Tel. 07032 71432

Herrenberg, Manufaktur
Maisch, Tel. 0177 9165647
Mosterei OGV Mönchberg,
Tel. 0176 21718580
Gebhard Lohrer,
Tel. 07032 24267

Leonberg, Matthias Bolay,
Tel. 07152 29196

Waldenbuch, Hermann
Pfannenschwarz,
Tel. 07157 20844
Widmaier Fruchtsäfte,
Tel. 07157 4950

Weil der Stadt, Mosterei
Decker, Tel. 07033 2483

Weil im Schönbuch,
Martin Brennenstuhl,
Tel. 0176 64075790

Weissach-Flacht, Volker
Hartmann, Tel. 0163 4098118

FRISCH GEPRESST AUS DER EIGENEN WIESE

Lust auf Saft



Darüber hinaus gibt es mobile Mostereien. Und natürlich bieten auch die anderen Landkreise solche Bag-in-Box-Abfüllanlagen. Fragen Sie bei der jeweiligen Fachberatungsstelle für Obst- und Gartenbau nach einer Liste. www.streuobst-wiesenboerse.de

Ein berühmtes Zitat von Antoine de Saint-Exupéry sagt sinngemäß, dass wer ein Schiff bauen will, nicht Material beschaffen und Aufgaben verteilen soll, sondern eher die Sehnsucht nach dem Meer vermitteln. Das lässt sich so auf vieles anwenden – auch auf unsere Streuobstwiesen und das, was man aus ihnen gewinnen kann.

Denn wer im Herbst in einer Bag-in-Box Anlage einmal beobachtet hat, was es macht, wenn man mit Säcken voller Obst anfährt und später die Saftkartons verlädt, der weiß, was gemeint ist. Und erst recht, wer in die Gesichter blickt, wenn das erste Glas frischer eigener „Süßmost“, frisch gepressten Apfelsaft, verkostet wird. Im Landkreis Böblingen wurden, dank dem damaligen Förderprogramm

PLENUM Heckengäu, die Bag-in-Box Anlagen früh und zahlreich gefördert. Insgesamt 14 Stück davon gibt es, verteilt im ganzen Landkreis (siehe Infokasten). Geschätzt 2 Mio Liter Apfelsaft werden darin kreisweit abgefüllt – praktisch, hygienisch und gut haltbar. Eine Erfolgsgeschichte in jeder Hinsicht. Denn, siehe oben, wer seinen eigenen Saft genießt bzw. die Sehnsucht danach hat, der hat Motivation genug, sämtliche Arbeiten, die in einer Streuobstwiese übers Jahr anfallen, zu erledigen. Wer das Ergebnis seiner Mühen ernten kann, der weiß, wofür er arbeitet. So funktioniert das System, das unseren Naherholungsraum, unsere Kulturlandschaft Streuobstwiese, am Leben hält.

Wer selbst keine Wiese hat, aber gern eine möchte, der kann sich auf der Streuobstwiesenbörse umschauen. Wer probieren will, wie's schmeckt, der kann bei vielen Direktvermarktern oder den Verarbeitern selbst – gerade jetzt im Herbst – frischen Saft kaufen. Und das ganze Jahr über bietet die Landkreis-Apfelsaftinitiative des Landkreises Böblingen Säfte von regionalen Streuobstwiesen.



insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung in Datensystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

AUSGABE 2 | 20

AUFLAGE 133.300 Exemplare

IMPRESSUM

Natur.Nah.

HERAUSGEBER
Landratsamt Böblingen,
Regionalentwicklung

REDAKTION
Simone Hotz

GESTALTUNG
Fouad Vollmer Werbeagentur

LAYOUT | PRODUKTION

Melanie Morlok
Pressehaus Stuttgart Infotechnik GmbH

TITEL

Nagold, 7-Berge-Weg, Alex Kijak

ANZEIGENVERKAUF

Stuttgarter Zeitung
Werbevermarktung GmbH
Oliver Nothelfer, Tel. 0711 | 7205-1500

DRUCK

Pressehaus Stuttgart Druck GmbH

FOTOS

Landkreis Böblingen, Alex Kijak, Birgit Betzelt, Stadt Weil der Stadt, Stadt Calw, Mario Haas, Marcel Haas, Gerhard Hepper, Heckengäu-Naturführer e.V., Lembergerland Kellerei, Simone Hotz

RECHTLICHE HINWEISE

Urheberrechtliche Angaben:

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Publikation oder aller in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen,

INFO

www.nagold.de/Burguine
(Buchung von Gruppenführungen,
Tel.: 07452 681-135 oder
Email: tourismus@nagold.de)
www.nagold.de/Wandern

Tourist-Information im Rathaus
Tel.: 07452/681135
tourismus@nagold.de
www.nagold.de/Tourismus



BURGRUINE HOHENNAGOLD ODER 7-BERGE-WEG

Nagold im Goldenen Herbst



Historisches Denkmal, Wahrzeichen und beliebtes Ausflugsziel - die Burguine Hohennagold zieht, hoch auf dem Schlossberg gelegen, zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Früher war sie Herrschaftssitz der Grafen, und auch als imposante Ruine hat sie nichts von ihrer Faszination verloren. Sie „bietet Geschichte, Natur und eine prächtige Aussicht“, wie Judith Bruckner in ihrem „Historischen Stadtführer“ schreibt.

Und der Weg ist auch ein Ziel. Denn der Schlossberg kann über herrliche Spazier- und Wanderwege erklimmt werden. Oben angekommen steht die mittelalterliche Burguine Hohennagold in märchenhafter Atmosphäre und bietet einen tollen Ausblick auf Nagold, ins Heckengäu und den Schwarzwald, bei

gutem Wetter bis auf die Schwäbische Alb. Rund um die Burguine und auf den Aktionstafeln des Naturpfades gibt es für die ganze Familie viel zu entdecken. Die Stationen laden zum Mitmachen, Rätseln und genauem Hinschauen ein. In den Sommermonaten ist die Ruine häufig Kulisse für standesamtliche Trauungen. Und wer sich für ihre Geschichte interessiert, der kann über die Tourist-Info eine Themenführung buchen. Hoffentlich freuen darf man sich im nächsten Jahr wieder auf Veranstaltungen, die regelmäßig auf dem „Nagolder „Hausberg“ stattfinden.

NATURGENUSS AUF DEM „7-BERGE-WEG“

Ebenfalls an der Burguine vorbei führt dieser zertifizierte Wanderweg. Der

„7-Berge-Weg“ heißt nicht nur so – er führt tatsächlich über sieben Berge rund um Nagold. Seit Januar 2019 gilt er als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“. Als Rundweg geht es auf anspruchsvollen 22 Kilometern abwechslungsreich durch ausgedehnte Mischwälder und über offene Felder und Fluren. Unterwegs öffnen sich fantastische Ausblicke auf Stadt und Natur, aber auch eine tolle landschaftliche Vielfalt und ruhige Plätzchen zum

Verschmaufen. Gerade der Gegensatz zwischen Stadt und Natur macht es aus – man ist nie weit von der Stadt entfernt und trotzdem mitten im Grünen. So kann man an vielen Punkten auch abkürzen und zurück in die Stadt kommen.



MACH MAL PAUSE IN NAGOLD

- Freizeit & Natur
- Einkaufen & Genießen
- Feste & Veranstaltungen
- Geschichte & Kultur

Stadt Nagold

www.nagold.de

NEUE TOUREN FÜR CALW UND DAS TEINACHTAL

Lust auf FREI.GANG?

Tour

Für alle, die die Region um Calw und das Teinachtal mit mehr Abstand entdecken möchten, haben die Touristinfo Calw und Teinachtal-Touristik ein ganz besonderes Routen-Erlebnis geschaffen. Genauer gesagt, gleich sechs! Wandern abseits hochfrequenter Strecken, hin zu Zielen, die noch nicht jeder kennt.

Auf den brandneu konzipierten FREI.GÄNGEN wandert man stressfrei. Die

6,5 bis 16 km langen Touren führen zu weniger bekannten, schönen Ecken und stillen Winkeln des Nordschwarzwaldes. Dabei findet sich für alle Naturliebhaber genügend Raum, um ihrer Unternehmungslust freien Lauf zu lassen. Aktiv sein und ein Stück Freiheit spüren, Tief durchatmen und die Blicke schweifen lassen. Die FREI.GÄNGE bieten herrliche Ausblicke. Durch Wälder, entlang am Wasser und über blühende Wiesen warten sie darauf, er-

wandert und erlebt zu werden. Je nach Tour gibt es grandiose Weitblicke über das Heckengäu bis zum Schwäbischen Wald, dem Kniebis und der Hornisgrinde. Jede der Touren hat ihre Besonderheiten und jede macht Lust, auch die anderen zu entdecken. Und weil Wandern auch hungrig und durstig macht, gibt es die Stärkung dazu: Restaurants und gemütliche Cafés entlang der FREI.GÄNGE halten für jeden Gaumen den passenden Genuss bereit.

INFO

Eine ausführliche Beschreibung und die digitale Routenführung der FREI.GÄNGE gibt es unter www.calw.de/Freigang oder www.teinachtal.de/wandern und www.frei-gang.org.

Eine kostenlose Broschüre ist erhältlich bei der Touristinformation Calw, Marktplatz 7, 75365 Calw, Telefon: 07051 167-399, touristinfo@calw.de und der Teinachtal-Touristik, Rathausstraße 9, 75385 Bad Teinach-Zavelstein, Telefon: 07053 9205040, info@teinachtal.de.

1. Teinachtaler Bierwanderung 27. September 2020 · 11 Uhr 35,00 EUR pro Person



Anmeldung unter 07053 / 920 50 40

GENUSS-ANGEBOT NOCH BIS ENDE SEPTEMBER

Waldenbucher Picknick

INFO

Stadt Waldenbuch
Tel.: 07157 1293-25
E-Mail: tourismus@waldenbuch.de
Restaurant Krone, 07157 408849
Gasthof Traube, 07157 88160
Landgasthof Rössle, 07157 7380

Übrigens – ab Oktober beginnen wieder die beliebten Nachtwächterführungen, jeden letzten Freitag im Monat
Mehr Infos unter:
www.waldenbuch.de



Die Waldenbucher Picknick-Körbe bieten, neben der ohnehin herrlichen Natur, regionalen Genuss auf Spitzenniveau.

Fertig gepackt, mit vielen Leckereien und erfrischenden Getränken, kann man noch bis Ende September aus drei verschiedenen Körben auswählen: Feinschmecker-Korb vom Gasthof Krone, Korb für's Familien-Picknick vom Gasthof Traube oder Schönbuch-Korb für Romantiker vom Landgasthof Rössle.

Neben den kulinarischen Köstlichkeiten sind eine Picknickdecke, Geschirr und Besteck gleich mit dabei. Regional

Wanderbares Calw für Groß und Klein

FREI.GÄNGE – Ruhige Ecken beim Wandern finden und erleben. Mit Sicherheit

Annis Schwarzwald-Geheimnis – Das Outdoor-Escape-Familienpiel

Geotour „Wo aus Wasser Steine werden“ – das Entdecker-Erlebnis für Groß & Klein

Natur- und Kulturgenuß kombinieren – Fachwerk-Innenstadt, Museen, Kloster Hirsau und vieles mehr

CALW Die Hermann-Hesse-Stadt
www.calw.de/Wandern

Touristinformation Calw
Marktplatz 7
75365 Calw
Tel. 07051 167399
touristinfo@calw.de

EINE „ESCAPE-TOUR“ BEI CALW

Annis Schwarzwaldgeheimnis



Ähnlich wie die Idee der „Escape Rooms“ funktioniert eine neue, interaktive Familienwanderung, konzipiert für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren. Die gute alte Schnitzeljagd ist im 21. Jahrhundert angekommen – modernisiert und dennoch bewusst „analog“.

Gemeinsam Rätsel lösen und ein bestimmtes Ziel erreichen – diese Idee erfreut sich schon seit einiger Zeit wach-

sender Beliebtheit. Das muss nicht „in-door“ sein; schon früher rannte man draußen von Aufgabe zu Aufgabe und von Ort zu Ort. Annis Schwarzwaldgeheimnis greift das auf: Gemeinsam mit Schwarzwald-Maskottchen Anni müssen verschiedene Rätsel und Aufgaben gelöst werden, um den Weg zu finden. Bewusst ohne digitale Unterstützung, denn es ist ein Rucksack voller Kästchen und Schlösser, den die Gruppen erhalten, und der Kern des Geheimnisses ist.

In den geheimnisvollen kleinen Kisten ruhen die Fragen und Hinweise.

TOLLE IDEE FÜR KINDERGEBURTSTAGE ODER ANDERE GRUPPEN

Start und Ziel ist im Stadtgarten in Calw, gut erreichbar mit dem öffentlichen Personennahverkehr. Entlang einer interessanten ca. sechs Kilometer langen Wegstrecke müssen die Rätsel nach und nach gelöst werden. Dabei spielt eine Geschichte eine zentrale Rolle. Es muss also genau aufgepasst und die Natur studiert werden, damit man weiter kommt. Am Ende wartet eine Belohnung – und unterwegs viel Spaß und Abenteuer. Ungefähr drei bis vier Stunden sollten zeitlich eingerechnet werden.

Das Spiel ist ideal für Gruppen und eignet sich toll für einen Kindergeburtstag oder einen schönen, gemeinsam verbrachten Tag. Ganz bewusst wurde auf die technische Unterstützung verzichtet, alles soll auf das Erleben in der Natur ausgerichtet bleiben.



Der Rucksack kann gegen Vorlage eines Ausweises bei der Tourist-Info Calw ausgeliehen werden. (Die Rückgabe ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich) Gebühr: 25 Euro je Verleih
Achtung – der Weg ist nicht kinderwagentauglich!
Tourist-Info Calw, Marktplatz 7, 75365 Calw
Tel. 07051 167-399,
Mail: touristinfo@calw.de
www.calw.de/Annis-Schwarzwaldgeheimnis
Öffnungszeiten: Mai bis September Mo-Fr 9.30 bis 16.30 Uhr, Sa 9.30 bis 12.30 Uhr
Oktober bis April Mo-Fr 9.30 bis 13 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr

PER MTB IM NATURPARK SCHÖNBUCH

Die Jäger-Spezial-Runde

Lange haben die Mountainbike-Freunde darauf gewartet: Im Mai 2020 erschien die neue Rad- und Wanderkarte für den Naturpark Schönbuch. Mit darin verzeichnet sind erstmals offizielle Mountainbike (MTB)-Routen mit Singletrails.

Das Streckennetz ist dabei so angelegt, dass Routen verbunden und unterschiedlich lange Runden gefahren werden können. Und natürlich darf der Schönbuchturn nicht fehlen. Rund um den Turm gibt es eine Rundtour mit dem Namen „Jäger-Spezial-Runde“. Sie ist 18 km lang, hat rd. 400 Höhenmeter und bietet unterwegs auch einige Singletrails. Das kleine „Gipfelerlebnis“ auf dem Schönbuchturn gibt's obendrein dazu. Als Start bietet sich der Parkplatz am Schönbuchturn bzw. am Naturfreundehaus in Herrenberg an. Fahrt man im

Uhrzeigersinn, geht es zunächst über den Alten Rain und weiter in nordöstliche Richtung. Nach ca. 11 km Forstwegen und Trails kann man eine Rast einlegen. Ein kurzer Abstecher zur Sportgaststätte des TSV Hildrighausen bietet dazu die passende Gelegenheit.

„FLOWTRAIL“ UND AUSSICHT

Nach der Abfahrt ins Sommertal sind einige Höhenmeter zu bewältigen, aber dann beginnt mit dem nächsten Abschnitt ein sogenannter „flowtrail“ – ein für MTBler besonders schöner Streckenabschnitt, je nach Können rasant zu befahren, anspruchsvoll und mit Spaßfaktor. Es geht bergab über einen alten Hohlweg und weiter am Schönbuchrand mit Blick auf die Streuobstwiesen. Am Schluss der Runde wartet ein gut 500 m langer anspruchsvoller



INFO

Start: Parkplatz Schönbuchturnm (Koordinaten: UTM 32U 492901 5383270)
Das gesamte MTB-Streckennetz ist in der „Rad- und Wanderkarte Naturpark Schönbuch“ (2020, Kompass Verlag) verzeichnet.

Die Rundtour ist digital unter www.naturpark-schoenbuch.de/ Karten / Mountainbike verfügbar und kann als PDF und GPX-Track heruntergeladen werden.



WEILER NACHTBUMMEL AM 23. OKTOBER

Wein & Genuss *Nacht*



www.weil-der-stadt.de

In romantischer Abendstimmung den Herbst in der malerisch illuminierten Altstadt von Weil der Stadt genießen. Am Freitag, 23. Oktober, öffnen viele Händler ihre Türen und laden zum diesjährigen Weiler Nachtbummel ein. Von 18 bis 22 Uhr kann gebummelt, gestöbert und eingekauft werden.

Das Motto des Weiler Nachtbummel lautet dieses Mal „Wein & Genuss“. Beim Schlendern von Geschäft zu Geschäft in der mittelalterlichen Innenstadt kann man Weine verschiedenster Herkunft genießen. Die stimmungs-



volle Atmosphäre und Musik tragen zu einem entspannten Abend bei. Und natürlich ist zum Wein auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Mit der Veranstaltung präsentiert sich das vielfältige Angebot der Stadt. Es lässt sich Neues entdecken oder Bekanntes genießen. Dazu bietet auch die Stadthistorie eine tolle Kulisse. Und eine weitere Aktion zeigt die breite Palette der Geschäfte in Weil der Stadt – in diesem Jahr wird der Nachtbummel von der Aktion Faire Stadtrallye begleitet.

EINE „FAIRE STADTRALLYE“ DURCH WEIL DER STADT

In vielen Läden, - überall da, wo der Fairtrade-Aufkleber an den Schaufenstern angebracht ist -, finden sich Waren

aus fairem Handel oder Produkte aus der Region. Mit der Rallye lernt man sie kennen. Und es soll spielerisch deutlich werden, welche Verantwortung jeder dafür trägt, dass Menschen ein gutes Leben ermöglicht wird. Und zwar nicht nur in Weil der Stadt, sondern auch in anderen Ländern dieser Erde.

Die Faire Woche findet jährlich statt und wird vom Forum Fairer Handel, dem Weltladen-Dachverband und TransFair (Fairtrade Deutschland) veranstaltet. Das diesjährige Motto „Fair statt mehr“ stellt nachhaltigen Konsum und Produktion in den Mittelpunkt. Die Faire Woche läuft vom 19. bis 30. Oktober. Dabei lässt sich viel erfahren rund um Nachhaltigkeit, wie fairer Handel den Hunger der Welt bekämpfen kann und wieso fair gehandelte Produkte besser für Klima und Umwelt sind.

www.weil-der-stadt.de

Die Keplerstadt
mitten im Heckengäu

Stadt- und Naturentdeckungen zwischen Toren, Türmen und Stadtmauern, Museen, Kirchen und Brunnen.

Buchen Sie Ihre individuelle Führung bei der

Stadt- & Tourist-Info
Marktplatz 5 · 71263 Weil der Stadt
www.weil-der-stadt.de/tourist-info

WEIL DER STADT

NEUE THEMEN-RADTOUR IM LANDKREIS TÜBINGEN

Tour des Erinnerns

Spuren



Der Landkreis Tübingen hat eine neue Themen-Radtour konzipiert und ausgeschildert. Die „Tour des Erinnerns“ macht sich auf die Suche nach Spuren der NS-Verbrechen. Auf dem Rundweg erzählen 14 Stationen von den Opfern der Nationalsozialisten und schaffen einen niedrigschwelligen Zugang zu Mahnmalen und Gedenkstätten. Der Radweg wurde in Zusammenarbeit mit der KZ Gedenkstätte Hailfingen-Tailfingen und dem Kulturamt der Stadt Rottenburg konzipiert.

Die Tour beginnt am Bahnhof Pfäffingen und führt zunächst ins Ammertal. Erste Station ist der Steinbruch in Reusten, wo NS-Zwangsarbeiter eingesetzt wurden. Danach geht es weiter nach Hailfingen-Tailfingen. Dort ist neben den Stationen am Mahmal und an der Start- und Landebahn des ehemaligen Militärflugplatzes ein Besuch in der

www.tuebinger-umwelten.de;
tourismus@kreis-tuebingen.de,
07071-207-4410



KZ-Gedenkstätte möglich. Mit dem jüdischen Friedhof und der Synagoge in Baisingen werden auch Spuren jüdischer Kultur im Landkreis aufgezeigt. Auf dem Rückweg über Rottenburg wird an den früheren Staatspräsident Eugen Bolz erinnert, der 1944 von den Nationalsozialisten verurteilt wurde.

ZUGEHÖRIGES TOUREN-
BUCH GIBT ES ONLINE

Im zugehörigen Tourenbuch mit Kartendarstellung und Tourdaten werden die Erinnerungsorte eindrücklich beschrieben und verschiedene Aspekte der NS-Verbrechen vorgestellt. Es enthält außerdem weiterführende Informationen zu Erinnerungsorten in der Nähe der Strecke.

Die Tour ist bestens beschildert und kann individuell erkundet werden. Das Tourenbuch kann über die Website der



Tourismusförderung des Landkreises Tübingen heruntergeladen oder zum Versand bestellt werden.

Am Sonntag, 11. Oktober ist ein Aktionstag geplant, an dem die neu ausgebildeten Jugendguides des Landkreises Tübingen die Stationen der KZ-Gedenkstätte vorstellen.

Muschelkalk, der Naturstein unserer Heimat

Trockenmauersteine • Blöcke • Findlinge
Splitte • Pflaster • Platten • Steinkörbe
Quellsteine • Brunnen • Steinfiguren

FelsWERK
ZIMMERMANN

Gebr. Zimmermann GmbH • Kalk- u. Schotterwerk • Manfred-Behr-Str. 95 • 71665 Vaih.-Roßwag
Telefon 0 70 42 / 82 43 - 0 • Telefax 0 70 42 / 82 43 - 20 • www.felswerk.de

www.tuebinger-umwelten.de

Genussvoll wandern, radeln und erholen!

www.tuebinger-umwelten.de
www.fruechtrtrauf.de

tübinger um:welten

Entdecke das Mehr im Landkreis Tübingen

Ein Stück Schöpfung ist!
Früchte traufr
Landkreis Tübingen

ENDLICH WIEDER GEMEINSAM UNTERWEGS

Wochenende ist Entdeckerzeit

Nach den Einschränkungen im ersten Halbjahr wollen die Heckengäu-Naturführer im Herbst richtig durchstarten! Auf Tour mit ihnen kann man unterhaltsam und spannend die eigene Heimat kennenlernen. Und es gibt ein tolles, frisches Angebot.

Während des Lockdowns ist ein neues Format entstanden: Die „Natur. Entdecker.Touren“, ausgewählte, monatlich stattfindende Schnuppertouren



zu unterschiedlichen Themen. Es wird geschuppert und gestaunt, hingehört und hingeschaut, gefühlt und geschmeckt. Alle Sinne kommen zum Einsatz, wenn die Naturführer durch die Kulturlandschaft führen, deren Erhalt ihnen so am Herzen liegt. Sie vermitteln wissenswerte und erstaunliche Neuigkeiten und eröffnen manch neue Perspektive auf Dinge, die man allein übersehen würde.

VIEL INTERESSANTES UND DIE LIEBE ZUR LANDSCHAFT

„Jetzt kenne ich die Gegend schon seit Jahren, aber das wusste ich noch nicht!“, oder „Vielen Dank für diesen wunderschönen Tag, wann ist Ihre nächste Tour?“ – über solche begeisterten Reaktionen freuen sich die rd. 40 Heckengäu-Naturführerinnen und Naturführer besonders. Allesamt naturverbundene Frauen und Männer, die mit hohem Sachverstand, aber vor allem mit Liebe zur Landschaft begleiten.



INFO

Die Natur.Entdecker.Touren sind ausgewählte Naturführungen, die immer am ersten Sonntag im Monat stattfinden und max. 2,5 Stunden dauern. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt. Im Veranstaltungskalender und auf der Homepage sind sie mit einer Lupe gekennzeichnet.

www.heckengäu.naturfuhrer.de
Alle Touren werden von zertifizierten Führern begleitet und finden bei (fast) jedem Wetter statt.
Anfragen zu Gruppenführungen: **info@heckengaeu-naturfuhrer.de**

TERMINE

Die nächsten Natur.Entdecker.Touren

6. September, 14.30 – 17 Uhr
Treffpunkt: Dätzingen, Trogburgen beim Schloss
Schlossimpressionen, Bahngeschichten und typisches Heckengäu
Eine Rundwanderung um den Dätzinger Hacksberg
Anmeldung bis 2.9. bei Ursula Kupke, Tel. 07031-236327 oder urskup@web.de. (5 € / Kinder 3 €)

4. Oktober, 14 – 16.30 Uhr
Treffpunkt: Deckenpfronn, Gemeindehalle
Entdecke Deine Heimat – Herbstliches Deckenpfronn
Stimmungsvolle Tour über Felder, entlang von Waldrändern und auf schmalen Pfaden.
Anmeldung bei Olaf Späth, Tel. 07056 – 966377 (5 € / Kinder 3 €)

1. November, 14 – 16.30 Uhr
Treffpunkt: Deckenpfronn

(wird bei Anmeldung bekannt gegeben)

Indian Summer im Heckengäu
Warum werden manche Blätter rot und andere gelb und wie bereiten sich die Tiere auf den Winter vor? Was sind das für rote Beeren und was riecht hier nach Orange? Wir werden innehalten und achtsam unseren Sinnen lauschen auf dieser kleinen Wanderung (4km)
Anmeldung bei Johannes Mahn, Tel. 07056 – 729 (5 € / 3 € Kinder)

6. Dezember, 14 – 16.30 Uhr
Treffpunkt: Deckenpfronn, Gemeindehalle
Tierspuren im Matsch / Schnee – Für große und kleine Naturdetektive
Bei dieser Naturführung halten wir Ausschau nach Tierspuren aller Art und lernen diese zu lesen.
Gut geeignet für Familien mit Kindern ab 5 Jahren.
Anmeldung bei Olaf Späth, Tel. 07056 – 966377 (5 € / Kinder 3 €)



Bestes aus
Schönbuch & Heckengäu
Beim Genießen aktiven Naturschutz betreiben mit „HEIMAT - Nichts schmeckt näher“
Informationen zu Produkten und Verkaufsstellen auch unter: www.heimat-nichts-schmeckt-naeher.de
Online bestellen: www.shop-heimat.de

BEIM EINKAUF ZU REGIONALEN ÄPFELN GREIFEN

Boskoop, Brettacher oder Glockenapfel

Pink Lady, Granny Smith oder Elstar – wer beim Einkauf vor diesen internationalen Tafelapfelsorten steht, fragt sich, ob es nicht noch anderes gibt. Angesichts von allein rd. 300 Sorten, die baden-württembergweit im Streuobstbau mindestens vorhanden sind, ist es eine tolle Nachricht, dass das Schwäbische Streuobstparadies solche traditionellen Sorten aus den heimischen Streuobstwiesen in den Einzelhandel bringt.

Der Verkauf startet im September 2020. Alte Streuobst-Apfelsorten werden an ausgesuchte Lebensmitteleinzelhändler vermittelt. In insgesamt 15 Rewe- und Edeka-Märkten gibt es sie als Saisonware zwischen September und November.
Streuobstwiesen übernehmen nicht nur eine wertvolle Funktion für den Arten- und Klimaschutz, sondern be-

herbergen auch einen wahren Schatz an traditionellen und schmackhaften Sorten. In den letzten Jahrzehnten hat das Streuobst immer mehr an Wert verloren. Aber die Zeiten ändern sich: Die regionale Versorgung, der Erhalt der Kulturlandschaft und der Klima- und Artenschutz rücken zunehmend ins Bewusstsein der Verbraucherinnen und Verbraucher – und das ist gut so.

DEN SCHATZ VOR DER HAUSTÜR NUTZEN

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, Obst aus den Streuobstwiesen an Verbraucher und Handel zu vermitteln. Ausgewählte Lebensmitteleinzelhändler im Vereinsgebiet wurden kontaktiert und die Idee, alte Apfelsorten aus den umliegenden Obstwiesen in ihren Märkten zu verkaufen, stieß auf Zustimmung.



Die Kunden honorieren es, denn für die Streuobst-Äpfel bestehen hohe Qualitätsanforderungen.
Das Obst stammt von großkronigen Streuobstbäumen aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Streuobstparadieses (Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Tübingen, Reutlingen und Zollernalbkreis) und kommt frisch

vom Erzeuger zum Einzelhändler. Handgepflückt und regional. Wer zu den regionalen Sorten greift, leistet einen Beitrag zum Erhalt der Streuobstwiesenlandschaft, denn die Wiesenbewirtschafteter erhalten durch die Aktion einen fairen Preis für ihre Mühen. Achten Sie beim Einkauf darauf oder fragen Sie danach.

Ein Herz für Stein

& FLIESEN

Schausonntag

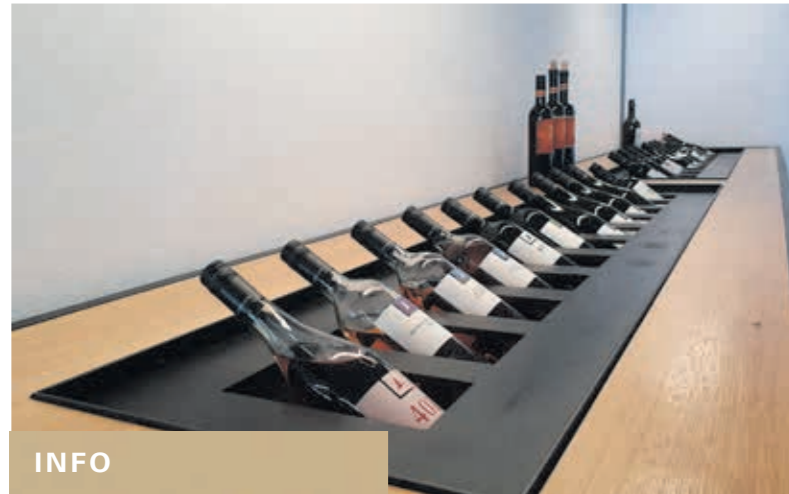
06.09 von

11.00-17.00 Uhr

Leonberger-Straße 74 · 71287 Weissach-Flacht · Tel.: 0 70 44 - 90 09-0 · www.haecker-stein.de

NEUE VINOOTEK IN ROSSWAG

Wein mit Ausblick *Vino*



INFO

Die Enzschlingen-Rundtour findet sich online unter www.schoenbuch-heckengau.de Stichwort Wandern und in der Karte das Stichwort „Enzschlinge“ eingeben

Vinothek Rosswag
Manfred-Behr-Str. 34,
71665 Vaihingen/Enz
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 9-18 Uhr,
Samstag 9-14 Uhr, und jeden
ersten Sonntag im Monat 12-17 Uhr
www.lembergerland.de
Tel. Kartenverkauf: 07042 35960.

Das Lembergerland hat seine Vinothek neu gestaltet. Mit Blick auf die steilen Lagen kann man den Wein verkosten und dabei die sonnige Halde und die schweißtreibenden Stäfele im Blick haben.

Die großzügig verglaste Front des neu umgebauten Verkaufstandorts der Lembergerland Kellerei in Rosswag macht das möglich. Konzept war, Materialien und Räumlichkeiten so zu gestalten, dass sie die Weinberglanschaft widerspiegeln. Das beginnt schon vor der Tür – der Eingangsbereich ist einem typischen „Weinberghäuschen“ nachempfunden. So ist die neue Vinothek ein einladender und passender Einkehrschwung nach dem Spaziergang durch die Halde oder nach der Wanderung oder Radtour im Lembergerland.



Die Enzschlinge zwischen Rosswag und Mühlhausen lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Die ganze Rundtour ist rd. 10 km lang und bietet einen abwechslungsreichen Mix aus Weinbergerlebnis, malerischen Ansichten der beiden Dörfer Rosswag und Mühlhausen, idyllischen Abschnitten entlang der Enz und herrlichen Ausblicken auf oder aus den steilen Lagen. Das macht Appetit auf ein Glas Wein und Lembergerland Tapas – die gibt es als Picknick zum Mitnehmen in der Vinothek.

WENGERTER FÜR EIN JAHR SEIN

Und wer Appetit auf deutlich mehr hat – darauf, alles einmal kennenzulernen, was mit Weinbau zu tun hat, der kann mitmachen beim Projekt „Wengerter

für ein Jahr“. Dies läuft nun schon im 10. Jahr. Hier werden Kenntnisse vermittelt, wie es ist, wenn man selbst Hand an die Reben legen darf. Über ein ganzes Jahr lang gilt es, angeleitet durch Weinbau-Profis, in einem Lern-Weinberg alles dafür zu tun, dass man am Ende den eigenen Wein genießen kann. Und wie der Ertrag ist, das hat man letztlich selbst in der Hand. Ab Oktober wird der nächste Lehrgang ausgeschrieben, Infos gibt es online beim Lembergerland.

LEMBERGERLAND
Genuss aus neuer Perspektive

401

LEMBERGERLAND KELLEREI
WWW.LEMBERGERLAND.DE

PFLANZEN IN HÜLLE UND FÜLLE
Wer ernten will muss „pflanzen“!
Wir haben alles was Sie dazu brauchen.

PFLANZENMARKT SEEMÜHLE
Das andere Gartencenter

Seemühle 17 | 71665 Vaihingen
Telefon 07042 92626
www.pflanzenmarkt-seemuehle.de
Montag bis Freitag 9-18 Uhr | Samstag 9-15 Uhr

Schauen Sie herein in unser anderes Gartencenter



HECKENGÄULINSEN FÜR EINE WELT

Ab Oktober startet eine Aktion, bei der in vielen Gastrobetrieben ein regionales Linsengericht angeboten wird. Ein Teil des Erlöses fließt in Eine-Welt-Projekte.

LOKALE

7 Köche – 7 Zutaten, vom 3. Oktober bis 3. November
www.heckengaukoeche.de

Gasthof Waldhorn, Aidlingen

Koppes Tafelhaus, Bietigheim-Bissingen

Restaurant im Paladion, Böblingen

Restaurant zum Alten Calwer, Calw

Restaurant Kerzenstüble, Gärtringen

Gasthaus zum Engel, Grafenau-Dätzingen

Restaurant Grüner Baum, Leonberg-Warmbronn

DIE VIELFALT DER HECKENGÄU-KÜCHE

7 Köche, 7 Zutaten

Normal laden die Heckengäu.Köche zwei Mal im Jahr zum Schlemmer.Mahl. Dieses Jahr gibt es eine andere Aktion, um das Heckengäu auf die Teller zu bekommen.

„7 Köche, 7 Zutaten“ so die Idee. Vom 3. Oktober und 3. November gibt es bei jedem Heckengäu.Koch ein „Heckengäu-Schlemmer.Menü“. Sieben Hauptzutaten wurden gemeinsam festgelegt: Wild, Kartoffel, Birne, Dinkel, Saibling, Rübe und Traube. Man darf gespannt sein, was daraus für Vorspeisen, Hauptgerichte und Desserts entstehen. Denn

die sind bei jedem der sieben Gastronomen anders.

HECKENGÄU-KÜCHE BEI DEN HECKENGÄU.KÖCHEN

Begleitend kann man sich auf Weinreise durch das Lembergerland begeben – ein passender regionaler Genuss, um den Herbst im Heckengäu aufleben zu

lassen. Und darum geht es schließlich bei der Aktion.

Die Heckengäu.Köche sind verstreut im Heckengäu. Von Calw und Aidlingen im Süden, über Gärtringen, Böblingen und Grafenau, bis nach Warmbronn und gar nach Bietigheim. Man kennt sich und seine Gäste, und man kennt auch seine Lieferanten. Die Heckengäu.Köche verstehen sich als Botschafter für das Heckengäu, und darüber hinaus auch für die regionale Küche des Genießerland Baden-Württemberg. Denn alle sind auch Mitglied im Bündnis „Schmeck den Süden“. Spannend also, was sich aus Rübe und Kartoffel, Birne und Traube, Dinkel, Wild und Saibling so alles machen lässt.

Wir suchen rund um den Schönbuch für:

- Handwerksmeister 3- bis 4 Zi.-Whg. bis 490.000 €
- Junges Ehepaar (bald zu dritt) RH oder DHH bis 750.000 €
- Marketingmanager mit Familie EFH mit Garten bis 1.000.000 €
- Arzt, großes EFH bis 1.250.000 €

Regionalen Bauträger, Grundstücke in jeder Größe, gerne Abrisshäuser

Gutschein*
im Wert von 500 €

für eine Marktwertermittlung Ihrer Immobilie/Ihres Grundstücks

*Gilt nur für die Metropolregion Stuttgart/Böblingen. Einfach anrufen, mailen oder den Abschnitt bei uns vorbeibringen.

Tel: 07031 4918-500
www.baerbel-bahr.de

BAERBEL BAHR IMMOBILIEN SERVICE

Natürlich **Dinkel**

Dinkel Korn-an-Korn

sehne
Ihr Familienbäcker

DIE NEUEN 2021 MODELLE JETZT SCHON BEI UNS



Cube Reaction Hybrid One

Antrieb: Bosch Performance CX (G4)
 Akku: Bosch Powertube 625 Wh
 Schaltung: Shimano Deore, 10 Gang
 Bremse: Shimano Disc
 Display: Bosch Purion

2499 Euro



Cube Reaction Hybrid Pro Allroad

Antrieb: Bosch Performance CX (G4)
 Akku: Bosch Powertube 625 Wh
 Schaltung: SRAM SX Eagle, 12 Gang
 Bremse: Shimano Disc
 Display: Bosch Purion

2799 Euro



Cube Kathmandu Hybrid Pro

Antrieb: Bosch Performance CX (G4)
 Akku: Bosch Powertube 625 Wh
 Schaltung: Shimano Deore, 10 Gang
 Bremse: Shimano Disc
 Display: Bosch Intuvia

2999 Euro

DIE LETZTEN JUBEL-ANGEBOTE



Centurion E-Fire Tour R850i

Antrieb: Bosch Performance Line
 Akku: Bosch PowerTube 500 Wh
 Schaltung: Shimano Deore, 10-Gang
 Bremse: Tektro Disc
 Display: Bosch Intuvia

~~3199 Euro~~
2559 Euro



Centurion E-Fire Country F750

Antrieb: Shimano STEPS E7000
 Akku: Lithium Ionen 500 Wh
 Schaltung: Shimano Deore, 9-Gang
 Bremse: Tektro Disc
 Display: Shimano E6100

~~2999 Euro~~
2699 Euro

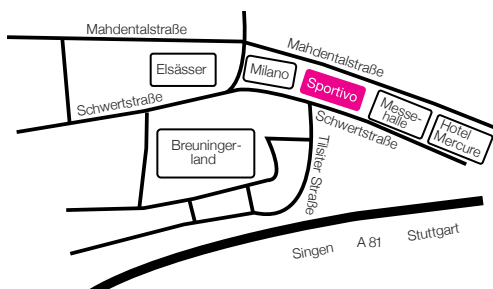


Centurion E-Fire City R650 Coaster

Antrieb: Bosch Active Line Plus (G3)
 Akku: Bosch PowerPack 500Wh
 Schaltung: Shimano Nexus, 8-Gang
 Bremse: Tektro Disc + Rücktritt
 Display: Bosch Intuvia

~~2699 Euro~~
2299 Euro

**Testräder bis zu 30% und
 Einzelstücke bis zu 50% reduziert**



Aufgrund der hohen Nachfrage in den letzten Monaten, können hier aufgeführte Modelle vereinzelt nicht mehr verfügbar sein.

Direkt gegenüber Breuningerland, Elsässer in Richtung Messehalle.
 Schwertstraße 43B Telefon 0 70 31 / 87 31 93
 71065 Sindelfingen www.sportivo-bikes.de

Öffnungszeiten
 Montag - Freitag 10 - 19 Uhr
 Samstag 10 - 18 Uhr

eBike Expert

